



SITZUNGSVORLAGE
M 2019/500/4423

Fachbereich/Aktenzeichen

Datum

öffentlich

Fachdienst Soziales, Familien,
Senioren

28.10.2019

Gröver, Mechthild

Beratungsfolge

Zuständigkeit

Termin

Ausschuss für Familien und Soziales

Kenntnisnahme

14.11.2019

**Sachbericht zur Familienförderung 05.01.05 - Förderung der
Seniorenarbeit/Ehrenamtsförderung allgemein 05.03.02**

Beschlussvorschlag: Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Sachverhalt:

Familienunterstützung Produktstelle 05.01.05 5318013

Im Rahmen der „Familienförderung“ liegen nur wenige Förderanfragen vor, seitdem über das Bildungs- und Teilhabepaket Klassenfahrten, Schulbücher und vor allem das Mittagessen im Ganztage an Schulen und Kindertagesstätten bezuschusst werden. Nutznießer der kommunalen Förderung sind Familien mit behinderten Kindern oder besondere Einzelfälle, die nicht über das Bildungspaket gefördert werden können.

Der Ansatz wurde daher für 2020 um 1.000€ gekürzt auf 1.500€.

Seniorenarbeit - Ehrenamtsförderung 05.03.02 diverse Produktstellen

Der gute Besuch aller regelmäßigen Angebote des SeniorenForumsOelde (u.a. Spieletreff, Sonntags-Café, Internet-Café, Kinobesuch) zeigt den Bedarf an wiederkehrenden Teilhabemöglichkeiten und spricht für die Seniorinnen und Senioren, die sich hier regelmäßig ehrenamtlich engagieren und die Stadt bei der Aufgabe, Teilhabemöglichkeiten im Alter

vorzuhalten unterstützen. Aktuell wird für den Bunten Nachmittag am 20.11.2019 im Bürgerhaus intensiv geprobt.

Besonders die Vermittlung von hauswirtschaftlichen Diensten, Ansprechpartnerin ist Anne Quante, wird sehr stark in Anspruch genommen. Die große Nachfrage nach kurzfristigen Hilfen im Haushalt/Garten kann jedoch nicht immer gedeckt werden. Hilfen im häuslichen Bereich werden grundsätzlich gegen Entgelt (450€-Basis) vermittelt, auf ehrenamtlicher Basis bietet die Gruppe „Hand in Hand“ Begleitung im Alltag an. Auch diese niedrighschwelligigen Hilfen sind stark nachgefragt.

Der Handwerkerdienst des SeniorenForums muss wegen der Eigenbedarfskündigung der Kirchengemeinde die Räume in der Alten Pastorat an der Ennigerloher Straße räumen. Aktuell werden Räume im Gebäude Warendorfer Straße (ehemaliges Postgebäude) hergerichtet, die der Handwerkerdienst und die Gruppe „Hand in Hand“ nutzen sollen. Ob weitere Gruppen dort ihr Domizil finden können, wird geprüft.

Für 2020 ist erneut eine Jahresübersicht der regelmäßigen ehrenamtlich organisierten und begleiteten Teilhabemöglichkeiten im Oelder Süden und Oelder Norden vorgesehen. Weitere Angebote bieten die Kirchengemeinden und etliche Vereine in der Innenstadt wie in den Ortsteilen.

Im Projekt „Besser jetzt – gut beraten ins Alter“ sind inzwischen alle Personen über 75 Jahre angeschrieben und auf das kostenlose Beratungsangebot in den eigenen vier Wänden hingewiesen worden. Gemeinsam mit der Pflegeberatung des Kreises Warendorf wird dieses Projekt Ende des Jahres in Oelde durchgeführt. Die Resonanz ist nach Aussage von Frau Baldus, Pflegeberaterin des Kreises Warendorf, gut. Eine Auswertung des Gesamtprojektes wird in der Frühjahrssitzung erfolgen.

Ab 2020 sollen alle Personen zum 75. Geburtstag mit dem Angebot der aufsuchenden Pflegeberatung des Kreises Warendorf angeschrieben und das Projekt damit verstetigt werden.

Die über das ganze Jahr hin in eine Vortragsreihe der VHS eingebunden Vorträge z.B. zu Schlaganfallprävention, Ernährung, Schutz vor Trickdieben und Betrügern etc. stießen alle auf gute Resonanz.

Ehrenamtszentrale

Die aktuelle Kooperation mit dem Sozialdienst Katholischer Frauen (SKF) zur Zusammenarbeit in der Ehrenamtszentrale ist bis zum 30.06.2021 vereinbart. Die Aufgaben nimmt Esther Luppe in enger Zusammenarbeit mit dem Fachdienst Soziales wahr.

Die Aufgaben der dauerhaften Begleitung, Koordination und Einwerbung von Ehrenamtlichen sind aus Sicht der Verwaltung notwendig um das Ehrenamt in Oelde weiterhin in Schwung zu halten. Die geänderte Einstellung zum Ehrenamt weg von einer langfristigen Bindung z.B. an einen Verein oder an eine Kirche hin zu ein einem befristeten Engagement z. B. für ein Projekt machen eine hauptamtliche Begleitung unerlässlich für die Einwerbung von Ehrenamtlichen, deren Unterstützung und Betreuung im Ehrenamt oder die angemessene Wertschätzung im Ehrenamt.

Einen Tätigkeitsbericht wird Frau Luppe in der Frühjahrssitzung 2019 vorstellen.

Etatansätze 2020

Der Gesamtansatz im Produkt 05.03.02 Seniorenarbeit liegt bei 43.800€. Mit dem Ansatz können alle bisherigen Angebote in der Seniorenarbeit einschließlich der Danke-Schön-Veranstaltung im Ehrenamt, des Bunten Nachmittags und Druck des Veranstaltungskalenders aufrecht erhalten

bleiben. Für die Beschaffung von Mobiliar im Gebäude Warendorfer Straße 23 sind 6.600€ im Etatansatz unter 05.03.02 9999 7832001 vorgesehen.

Zur Förderung des Ehrenamtes in der Flüchtlingshilfe wird auf den entsprechenden Tagesordnungspunkt verwiesen bzw. auf das Produkt 05.04.03.